



Pressemitteilung

wpi 600 / 0318

Fachgebiet: Industrielle Bildverarbeitung

Vom Smartphone in die Industrie – Die Neue 3D-Kamera O3X

Essen, März 2018 – Kollaboratives Arbeiten zwischen Menschen und Robotern ist einer der aktuellen Trends, die auf der diesjährigen Hannover Messe unter dem Motto „Integrated Industry – Connect and Collaborate“ thematisiert wird. ifm leistet mit seiner neuen 3D-Kamera O3X einen entscheidenden Beitrag dazu, dass dieser Trend auch in der Praxis umgesetzt werden kann.

Sensoren – quasi als Sinnesorgane der Maschine – sind entscheidend für automatisierte Systeme. Dies gilt im besonderen Maße für teilweise autonom agierende Roboter, die, wenn sie in Interaktion mit Personen arbeiten, auch als Cobots (Kollaborative Roboter) bezeichnet werden. Der Erkennung von Gegenständen und Personen im direkten Umfeld kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Nur wenn die Steuerung eines solchen Cobots ein dreidimensionales Bild seiner Umgebung zur Verfügung hat, kann er sich unabhängig und sicher bewegen. Für solche Anwendungen im industriellen Umfeld stellt ifm jetzt die neue 3D-Kamera O3X vor. Die Kamera basiert auf der TOF-Technologie, die auf einer Laufzeitmessung von Licht zwischen Kamera und Objekt beruht. Die Technologie wurde vom ifm-Tochterunternehmen pmd technologies entwickelt und kommt unter anderem in Smartphones von Lenovo und Asus zum Einsatz.

Die O3X hat eine Auflösung von 224 x 172 Pixel und eine Bildwiederholrate von 20 Hz. Damit lassen sich Gegenstände in einem Abstand von bis zu 4 m mit hoher Genauigkeit erkennen. Da die Laufzeit- und damit die Abstandsmessung mit Infrarotlicht arbeitet, ist die Kamera unempfindlich gegenüber Störlicht und auch unabhängig von der Beleuchtung. Die 3D-Bilddaten werden über die integrierte Ethernet-Schnittstelle ausgegeben. Ein Windows SDK, eine Linux Lib, sowie die aktive Unterstützung des Roboterbetriebssystems ROS auf GitHub helfen bei einer schnellen Integration. Die Kamera ist in einem industrietauglichen Gehäuse etwa in der Größe einer Streichholzschachtel untergebracht, das die Schutzart IP54 erfüllt. Typische Einsatzgebiete der neuen O3X-Kamera finden sich in autonom bewegende Roboter etwa in Logistikanwendungen oder bei autonom fahrenden Fahrzeugen.



Zur Hannover Messe 2018 stellt
ifm die neue kompakte 3D-
Kamera O3X vor.

Texte / Bilder finden Sie unter:

www.ifm.com/de/presse-technik

Kontakt

ifm electronic gmbh
Friedrichstr. 1
45128 Essen
www.ifm.com
Tel.: 0201 / 24 22-0
Fax.: 0201 / 24 22-1200
E-Mail: presse@ifm.com

Simone Felderhoff
Unternehmenskommunikation
Tel.: 0201 / 24 22 1411
E-Mail:
simone.felderhoff@ifm.com